

Stadt Kellinghusen rechtskräftiger Bebauungsplan Nr. 52 - inklusive Darstellung der 1. Änderung **Gegenüberstellung**

Stadt Kellinghusen Bebauungsplan Nr. 52 - 2. Änderung



SATZUNG DER STADT KELLINGHUSEN ZUR 2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLAN NR. 52

FÜR DAS GEBIET: "DER EHEMALIGEN LILIENCRONKASERNE NÖRDLICH DER LINDENSTRASSE 97 SOWIE NÖRDLICH DES TURMWEGES 3 UND 5 UND NÖRDLICH DER BRESLAUER STRASSE 8,10,12,14,16 UND 18, NÖRDLICH DER DANZIGER STRASSE 40 UND DER HERMANNSTRASSE 36 UND NÖRDLICH DER LUISENBERGER STRASSE, WESTLICH DES LOCKSTEDTER WEGES NR. 1, SÜDLICH EINES ENTLANG DES KASERNENGELÄNDES VERLAUFENDER WEG UND ÖSTLICH VON GRÜN- UND WALDFLÄCHEN", BESTEHEND AUS DER PLANZEICHNUNG (TEIL A) UND DEN TEXTFESTSETZUNGEN (TEIL B), ERLASSEN:

Stadt: Kellinghusen
 Gemarkung: Overndorf-Grönhude
 Flur: 2
 Flurstück: 508, 509, 510, 511, 512, 517, 518, 519
 teilweise 520 und 20/3

Maßstab: 1 : 1000

TEIL A PLANZEICHNUNG M. 1 : 1000

RECHTSGRUNDLAGE BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO)

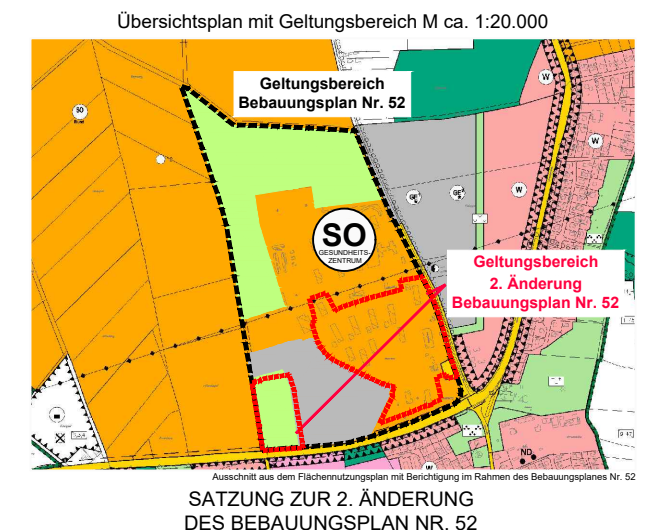
siehe Blatt 2

ZEICHENERKLÄRUNG

HINWEIS ZUR ZEICHENERKLÄRUNG:
 SÄMTLICHE PLANZEICHEN UND DARSTELLUNGEN BETREFFEN DIE 2. ÄNDERUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 52. PLANZEICHEN UND DARSTELLUNGEN AUS DEM RECHTSKRÄFTIGEN BEBAUUNGSPLAN SOWIE DER 1. ÄNDERUNG SIND NICHT DARGESTELLT.

PLAN-ZEICHEN	ERLÄUTERUNGEN	
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES NR. 52	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
	GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES DER 2. ÄNDERUNG BEBAUUNGSPLANES NR. 52	(§ 9 Abs. 7 BauGB)
1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG		
	ALLGEMEINES WOHNGEBIET	(§ 4 BauNVO)
	MISCHGEBIET	(§ 6 BauNVO)
	GEWERBEGEBIETE, EINGESCHRÄNKT	(§ 8 BauNVO)
	SONDERGEBIET 8 - ALTENWOHNEN	(§ 11 BauNVO)
2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG		
GRZ z.B. 0,25	GRUNDFLÄCHENZAHL	(§ 16 Abs. 2 BauNVO)
z.B. III	ZAHL DER VOLLGESCHOSSE	(§ 16 Abs. 2 BauNVO)
FH z.B. 14,0m	FIRSTHÖHE BAULICHER ANLAGEN ALS HÖCHSTGRENZE BEZUGSPUNKT: IM PLANTEIL "A" FESTGESETZT	(§ 16 Abs. 2 BauNVO)
3. BAUWEISE, DIE ÜBERBAUBAREN UND NICHT ÜBERBAUBAREN GRUNDSTÜCKSFLÄCHEN		
O	OFFENE BAUWEISE	(§ 22 Abs. 1 BauNVO)
a	ABWEICHENDE BAUWEISE	(§ 22 Abs. 4 BauNVO)
	BAUGRENZEN	(§ 23 Abs. 1 BauNVO)
4. EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSORGUNG MIT GÜTERN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHS, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF, FLÄCHEN FÜR SPORT- UND SPIELANLAGEN		
	FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF / KINDERTAGESSTÄTTE	(§ 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB)
	SPIELANLAGEN	
6. VERKEHRSFLÄCHEN		
	ÖFFENTLICHE VERKEHRSFLÄCHEN INKLUSIVE GEHWEG UND VERSICKERUNGSEINRICHTUNGEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	FUSSGÄNGERBEREICH	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)
	VERKEHRSFLÄCHEN BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG HIER PRIVATE ERSCHLIESSUNG	(§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

	8. HAUPTVERSORGUNGS- UND HAUPTABWASSERLEITUNGEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
	OBERIRDISCH	(§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)
13. PLANUNGEN, NUTZUNGSREGELUNGEN, MASSNAHMEN UND FLÄCHEN FÜR MASSNAHMEN ZUM SCHUTZ, ZUR PFLEGE UND ZUR ENTWICKLUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT		
	ERHALTUNG VON BÄUMEN	(§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)
15. SONSTIGE PLANZEICHEN		
	ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG	(§ 16 Abs. 5 BauNVO)
	BEZUGSPUNKT IM PLANTEIL "A" FESTGESETZT (Mauerbolzen am Gebäude 1, Höhe: 30,80 mNN)	
II. DARSTELLUNG OHNE NORMCHARAKTER		
	VORHANDENE FLURSTÜCKSGRENZEN	
	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN - FLURSTÜCKE VOLLSTÄNDIG INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES	
	FLURSTÜCKSBEZEICHNUNGEN - FLURSTÜCKE TEILWEISE INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES	
	MASSZAHLEN IN METER	
	VORHANDENE BAULICHE ANLAGEN	
	KÜNFTIG FORTFALLENDE BAULICHE ANLAGEN INNERHALB DES GELTUNGSBEREICHES	
	WALDABSTANDSFLÄCHE NACH § 24 LANDESWALDGESETZ	
	SICHTFELDER, (für Annäherungsgeschwindigkeit 70 km/h) Anfahrtsichtweite = 110m	
	SCHUTZSTREIFEN AN VERSORGUNGSLEITUNGEN	
	ÜBERFLURHYDRANT	
	HÖHENPUNKT (MAUERBOLZEN) - NACHRICHTLICH	
	BAUMENTFALL	
ART DER BAULICHEN NUTZUNG		ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
BAUWEISE		GRUNDFLÄCHENZAHL
-		FIRSTHÖHE IN METERN



STADT KELLINGHUSEN

Bearbeitet:

MÖLLER-PLAN

Stadtplaner + Landschaftsarchitekten
 Schlödelsweg 111, 22880 Wedel
 Tel.: 04103-919226
 Internet: www.moeller-plan.de
 Email: info@moeller-plan.de

Blatt 1

Verfahrensstand:

Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (§ 4 Abs. 2 BauGB) - Beteiligung der Öffentlichkeit (§ 3 Abs. 2 BauGB)